

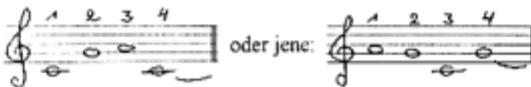


2.2 Improvisation

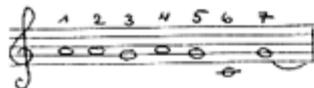
Die ersten sieben Dezembertage:

Das Metallophon Nummer 1 ist aufgestellt. Der jeweilige „Glöckner“ spielt auf ihm in freier Wahl zwischen den verfügbaren Tonstufen C – GA die vorgegebene Anzahl der Anschläge.

Da gibt es am 1. Dezember natürlich nicht viel zu wählen. Auch am 2. und am 3. Dezember ist der Entscheidungsspielraum klein. Aber schon am 4. könnte zum Beispiel diese kleine Melodiegestalt entstehen:



Und am 7. Dezember schließlich sind die Variationsmöglichkeiten schon größer, zumal, wenn auch Tonwiederholungen einbezogen werden:



Vom 8. bis zum 14. Dezember:

Das Metallophon Nummer 2 mit den Tonstufen A-C' D' E' kommt hinzu. Es gibt zwei „Glöckner“ und die Improvisationen werden zweistimmig.

Das Zusammenspiel kann von rein zufälliger Art sein – wie Glocken von verschiedenen Türmen eben zufällig mit- und gegeneinander klingen.

Beispiel 11. Dezember

Metallophon 2

Metallophon 1

7



Winterzeit und Wartezeit

Vier Klanggeschichten. Heft 7. Manfred Züghart

1. Dezember-Glocken
2. Lichtertanz
3. Der Königsstern
4. Winterträume

Zielsetzung:

in extrem heterogenen Kindergruppen jedem die Chance zum Mitmachen geben, Fächergrenzen durchlässiger zu machen und Spaß am handelnden Lernen vermitteln. Alle Klanggeschichten sind vielfach im Unterricht erprobt. Anforderungen nach individuellem, fächerübergreifendem und handlungsorientiertem Umgang mit Klängen werden diese 8 Hefte voll gerecht. Simple Situationen werden aufgegriffen, in kleinen Liedern beschrieben, mit Elementarinstrumenten untermalt und verklunglicht und in Bewegung oder szenisches Spiel umgesetzt. Die Klanggeschichten sind auch für musikpädagogisch interessierte, aber nicht speziell ausgebildete Erzieher nachvollziehbar, andererseits lassen sie durchaus noch Freiraum für eigene Erweiterungen.

ISMN 979-0-2024-2377-6

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de – info@eres-musik.de

eres

Der Verlag mit den MUSTERSEITEN (Kindergarten * Vorschule * Schule)